

Familienfest

am Lengenfelder Kreisel

Feuerwehrshow

Tischtennis

Leckereien

Kreatives
Basteln

Kinder-
schminken

Kinder-
und
Babybasar

Fußball

...und mehr!



3.9.2017

ab 14.00 Uhr

GEMEINSAM FÜR LENGENFELD
WEIL WIR UNSERE STADT LIEBEN!

Seite 13, 11. Fortsetzung
100 Jahre
Stadtbad Lengenfeld
von Michael Hammer



Prof. Dr. Constantin von Tischendorf
geb. 18. Jan. 1815 in Lengenfeld - gest. 7. Dez. 1874 in Leipzig
Theologe, Paläograph, Palimpsest- und Bibelforscher,
Entdecker des Codex Sinaiticus mit der ältesten kompletten
Bibelhandschrift des Neuen Testaments

SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken

27.09.2017, 13:30 Uhr

Göltzschtalblick, Netzschkau

Grantig, misstrauisch, aggressiv - Demenz und Verhaltensstörungen im Alter

Referentin: Frau Kerstin Männel

Hospizverein Vogtland e.V.

Unsere Veranstaltungen und Termine:

07.09.2017, 13.00 – 16.00 Uhr

Rathaus Lengenfeld, Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

18.09.2017, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Trauercafe im Büro Auerbach

Hospizbüro Auerbach

Fotoausstellung Färöer-Inseln und Island, kostenlos zu den Büroöffnungszeiten

20.09.2017, 17.00 Uhr

Welttag der Suizidprävention, Film mit anschließender Podiumsdiskussion Nicolaikirche Auerbach

06.10.2017 –

Hospizhelfertreffen im stationären Hospiz „Villa Falgard“

Treffen der Absolventen der ehemaligen Hospizhelferlehrgänge
Beginn: 16.30 Uhr – Anmeldungen noch bis 15.09.2017 möglich

Informationen und Kontakt unter:

Büro Auerbach:

Bebelstraße 13, 08209 Auerbach, Tel. 03744/3098-450

Büro Reichenbach:

Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach, Tel. 03765/612-888

Büro Falkenstein:

Bahnhofstraße 14, 08233 Falkenstein, Tel. 0174-7125976



Mit dem Hühnchen ins Jugendcamp

Das Jugendzeltlager der Rassegeflügelzüchter ist einmalig in Sachsen: Hier trifft man nicht nur auf fröhliche Kinder, sondern auch auf edle Tauben und buntgefiederte Hühner. Zum achten Mal trafen sich die jungen Züchter auf dem Sportplatz in Schönbrunn und hatten natürlich auch ihre Tiere mit dabei. Die Sparkasse Vogtland unterstützt den Kreisverband der Rassegeflügelzüchter dabei mit 500 Euro.

Kai Simmler, Kundenberater der Filiale Oelsnitz, besuchte die Kinder im Jugendcamp und übergab den symbolischen Spenden-Scheck. Kreisjugendleiter Hartmut Schätzer freute sich über die Unterstützung: „Eins zu Eins wird das Geld nur für die Jugend verwendet.“ Aufgrund der Sponsoren ist das Camp mit all seinen Veranstaltungen kostenfrei. Davon profitieren in diesem Jahr 31 Kinder - die meisten aus Oelsnitz, Auerbach und Plauen.



Bildquelle: Kreisverband der Rassegeflügelzüchter e. V.

HP
Wohn&Bau Helge Prochaska

- Innenausbau nach Maß
- Fenster, Türen & Wintergärten
- Fußbodengestaltung
- Wand- & Deckenverkleidung
- Einbaumöbel nach Maß

Hauptstraße 50, 08485 Waldkirchen
Fon: 037606 / 82 93 52
Fax: 037606 / 82 93 53
Funk: 0173 / 201 30 26
hpwohnbau-reichenbach@web.de

Diamantene Hochzeit



Meta & Klaus Dorow

07.09.1957 – 07.09.2017

Sechzig Jahre seid Ihr
gemeinsam durchs Leben gegangen,
klein und bescheiden habt Ihr angefangen.
Alles Schöne hat Euch gemeinsam beglückt,
alles Schwere zu gleichen Teilen bedrückt.
Von Herzen wünschen wir Euch für alle Zeit
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

**Horst, Klaus und Dora,
Sonja und Hubert**

Sei dabei: beim großen Mega-Kicker-Turnier

zum Tag der Vereine am 30.09.2017 im Autohaus Bauer.

Jetzt euren Verein bis zum **30.08.2017** anmelden!
Die Siegermannschaft gewinnt **500,- €** für die Vereinskasse.

Mehr Infos auf www.ah-bauer.de/vereinstag





Autohaus Bauer GmbH
Alte Lengenfelder Str. 2B
08228 Rodewisch
www.ah-bauer.de




Einwohnerversammlung OT Waldkirchen

Am 16.09.2017 findet um 19.00 Uhr im Landhandel Hoher ein **Informationsabend zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“** statt.

Dabei wird auch ein 3-Gänge-Menü angeboten.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 08.09.2017

Der Ortschaftsrat

Gastfamilien für bolivianische Schüler gesucht!



Der gemeinnützige Verein „Amigos de la Cultura e.V.“, sucht offene Familien, die bereit sind einen Schüler/in aus Bolivien im Alter von 15- 16 Jahren von Samstag, den 23. September 2017 bis Dienstag, den 2. Januar 2018 als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Die Schüler/innen lernen in Ihrer Heimatschule Deutsch als Fremdsprache und werden am täglichen Schulunterricht in der Gastschule teilnehmen. Dabei wollen Sie Ihre deutschen Sprachkenntnisse in einem muttersprachlichen Umfeld verbessern und Gewohntes mit Fremden vergleichen. Lernen Sie aus erster Hand, das Leben und die Kultur Lateinamerikas kennen und werden Sie Gastfamilie für einen jungen Menschen aus Bolivien.

NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 6 79 38 18



Malerhandwerk
MC
Czyzykowski

08485 Lengenfeld
Parkstraße 11
Tel. 037606 / 22 24
L.C. 0173 / 3 87 63 74
info@maler-czyzykowski.de

www.maler-czyzykowski.de

Leistungsprofil

- Malerarbeiten
- Fassade
- Trockenbau
- Schimmelsanierung zertifiziert
- Bodenbelagsverlegung
- Hausmeisterdienste

Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Der Termin der nächsten öffentlichen Stadtratssitzung und die Termine der Ausschüsse im September werden rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus, an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen und in der Tagespresse bekannt gegeben.



Museum Lengenfeld

Hauptstraße 57
Tel. (03 76 06) 3 21 78

Öffnungszeiten mit Führung:
Sonntag, 3., 10., und 17.09.2017,
jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr
Besichtigung zu anderen Zeiten bitte
anmelden unter Tel. 037606 / 32178 oder 36193

FEUERWEHRMUSEUM LENGENFELD

Poststraße · 08485 Lengenfeld

Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag
im Monat von 14.00-17.00 Uhr

Nächster Öffnungstag: **Sonntag, 3.9.2017**



Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr
im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde
in der Engelgasse 6 geöffnet.



Suchtberatung

Die Suchtberatung bei Frau Yvonne Schulz vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet jeden Dienstag in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 1 im Zimmer 101 (Erdgeschoss links), statt.

Impressum:

Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld
Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Bürgermeister Volker Bachmann
Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.
Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.
Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Friedrich Machold, Steffi Rau, Ludwig Lenk
Internet: www.stadt-lengenfeld.de

Annahme von Bekanntmachungen, Beiträgen und Anzeigen:

Druckerei Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld
Telefon (03 76 06) 26 66, Fax (03 76 06) 22 68
E-Mail: lengenfelder-anzeiger@druckerei-rau.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 321 ist der 11. September 2017.

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt Sterbefall

Ruth Elsa Rahmig, geb. Fickenwirth, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Pappelweg 7, verstorben am 16.07.2017, 86 Jahre
Manfred Wolfgang Bauer, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Eichler Weg 6 B, verstorben am 28.07.2017, 76 Jahre
Gisela Charlotte Klara Schmelzer, geb. Granowski, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Obere Pfannenstielgasse 4, verstorben am 05.07.2017, 83 Jahre

Bei allen anderen beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

Ordnungsamt

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Lengenfeld wird in der Zeit vom 04. September 2017 bis 08. September 2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:30 Uhr
Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Rathaus der Stadt Lengenfeld, Meldeamt, Erdgeschoss Zimmer 104, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 04. September 2017 bis 08. September 2017, spätestens am 08. September 2017 bis 12:00 Uhr bei der Stadt Lengenfeld, Rathaus, 1. Obergeschoss, Zimmer 201, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 03. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 166 - Vogtlandkreis durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 Bundeswahlordnung (bis zum 03. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 Bundeswahlordnung (bis zum 08. September 2017) versäumt hat.

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 Bundeswahlordnung entstanden ist.

c) Wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18 Uhr, bei der Stadt Lengenfeld, Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 101, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. In elektronischer Form ist dies unter info@lengenfeld.de mit Angabe von Name, Vorname, Anschrift und Geburtsdatum oder Wählerverzeichnisnummer möglich.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt, dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Lengenfeld, den 10.08.2017

Bachmann, Bürgermeister

Wahlbekanntmachung der Stadt Lengenfeld

1. Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 11 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Folgende Wahlräume sind barrierefrei:

Wahlbezirk	Einrichtung	Anschrift
001	Rathaus/Konferenzraum	Hauptstraße 1 (Hintereingang)
002	Ratssaal Stadt Lengenfeld	Hauptstraße 3 (Eingang über Weststraße)
004	Malergeschäft Wolf Lengenfeld	Grüner Weg 8b
006	Kleiner Kultursaal Weißensand	Hartmannsgrüner Straße 1
008	Pension „Sonnenblick“ Pechtelsgrün	Pechtelsgrüner Hauptstr. 20a
009	„Zum Rittergut“ Irfersgrün	Rittergutsweg 8
011	Vereinshaus Schönbrunn	Friedensstraße 14

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 28.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rodewisch, Wernesgrüner Straße 32, 08228 Rodewisch, „Historische Gaststube“ zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde (Stadtverwaltung Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Lengenfeld, den 10.08.2017

Bachmann, Bürgermeister

Technischer Ausschuss vom 22.05.2017

Beschluss Nr. 47/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Rohbauarbeiten (Los 01), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma SP Bau GmbH, Abhorner Straße 1a, 08485 Lengenfeld zu.

Beschluss Nr. 48/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Dacharbeiten (Los 03), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma Dachdecker Langner, OT Schönbrunn, Friedensstraße 20, 08485 Lengenfeld zu.

Beschluss Nr. 49/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Fassade (Los 04), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma SP Bau GmbH, Abhorner Straße 1a, 08485 Lengenfeld zu.

Beschluss Nr. 50/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Fenster/Türen/Tore (Los 05), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma Tischlerei & Innenausbau, Konstantin Müller, Hegelstraße 2a, 08485 Lengenfeld zu.

Beschluss Nr. 51/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Elektroarbeiten (Los 06), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma Stephan Riedel GmbH & Co. KG, Hauptstraße 9, 08485 Lengenfeld, OT Schönbrunn zu.

Beschluss Nr. 52/2107:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Heizung-Lüftung-Sanitär (Los 07), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma System und Haustechnik Andreas Heyne, Hauptstraße 142, 08485 Lengenfeld, OT Waldkirchen zu.

Beschluss Nr. 53/2107:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Innenputz (Los 08), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrrätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma SP Bau GmbH, Abhorner Straße 1a, 08485 Lengenfeld zu.

Technischer Ausschuss vom 12.06.2017

Beschluss Nr. 77/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau Carport, Flst. Nr. 723/31, Gmkg. Waldkirchen, Oberheinsdorfer Straße.

Beschluss Nr. 78/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung vorh. Wohnhaus zu Zwei-Familienwohnhaus, Flst. Nr. 1a, Gmkg. Pechtelsgrün, Gehöftweg vorbehaltlich des Nachweises der Sicherung des Wegerechtes.

Beschluss Nr. 66/2017:

Die Stadt Lengenfeld trägt zugunsten der Eigentümer der Flurstücke 33a und 34a der Gmkg. Pechtelsgrün auf dem Flurstück Nr. 714/1 (Teile „Am Höllberg“) eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) ins Grundbuch Blatt 33 von Pechtelsgrün ein.

Beschluss Nr. 67/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Zimmermannsarbeiten (Los 02), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrgerätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma Zimmerei Wolf GmbH & Co. KG, Dorfmitte 4, 08499 Mylau/OT Obermylau zu.

Technischer Ausschuss vom 17.07.2017

Beschluss Nr. 84/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Garageneinbau in vorhandenes Wohnhaus Bereich Kellergeschoss, Flst. Nr. 452/a, Gmkg. Lengenfeld, Lindenstraße Die Genehmigung zum Vorhaben gemäß § 2 der Erhaltungssatzung wird erteilt

Beschluss Nr. 85/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau eines Vorhauses, Flst. Nr. 845/12, Gmkg. Lengenfeld, Fichtengasse

Beschluss Nr. 79/2017:

Die Stadt Lengenfeld kauft das Flurstück Nr. 121/2 der Gmkg. Waldkirchen in Größe von 9 m² von Herrn Marcel Zormann, Reichenbacher Str. aße 61 in 08468 Heinsdorfergrund.

Beschluss Nr. 80/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Malerarbeiten / Fliesen / Fußbodenverlegung (Los 09), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrgerätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma Malerbetrieb Andreas Wolf, Grüner Weg 8b, 08485 Lengenfeld zu.

Beschluss Nr. 47/2017:

Der Technische Ausschuss stimmt der Vergabe der Leistung Schlosserarbeiten (Los 10), Umnutzung und Sanierung altes Feuerwehrgerätehaus in ein Feuerwehrmuseum, Poststraße 39 in Lengenfeld, an die Firma Metalltechnik Tiepner GmbH, Heinsdorfergrund zu.

Bauamt

Straßensperrung Lengenfeld - Schulstraße

Bauvorhaben Straßenbauarbeiten

Sehr geehrte Damen und Herren,
ab dem 21.08.2017 bis voraussichtlich 17.11.2017 kommt es wegen Straßenbauarbeiten zu Behinderungen.

Die Ausführung erfolgt unter Vollsperrung für den Gesamtverkehr. Ein Durchgangsverkehr ist nicht möglich.

Wir werden versuchen, die Zufahrt zu den im Bau Feld befindlichen Grundstücken weitestgehend aufrecht zu erhalten.

Die Müllentsorgung für die direkt betroffenen Grundstücke wird durch den Baubetrieb abgesichert. Bitte kennzeichnen Sie hierzu Ihre Mülltonnen um Verwechslungen zu vermeiden.

VERMISCHTES



Halluzinogener Strauch

Die beliebte Kübelpflanze wird aufgrund ihrer großen, weißen trompetenförmigen Blüten, die einen intensiven süßlichen Duft ausströmen, Engelstropete genannt. Er ist ein bis zu 5 Meter groß werdender Strauch oder Baum. Ursprünglich stammt die Pflanze aus Brasilien, inzwischen ist sie weltweit in warm temperierten bis tropischen Zonen verbreitet. Sie bevorzugt einen sonnigen Standort mit feuchten, nährstoffreichen Böden. Zur Überwinterung muss sie bei uns in ein Gewächshaus. Besonders auffällig sind die 25 bis 30 cm langen Blüten, die von Juni bis September kontinuierlich erscheinen. Im Herbst reifen eiförmige, walnussgroße Beeren heran.

Die verschiedenen Arten der Engelstropete wurden schon von den Ureinwohnern zu medizinischen und rituellen Zwecken verwendet. Äußerlich aufgetragen wurden die Blätter zur Behandlung von Wunden und Hautkrankheiten verwendet. Einige Stämme tranken auch den Saft von frisch gepressten Blättern. Dies führte zu Rauschzuständen, die ihren Kriegern Tapferkeit verleihen sollten. Andere rauchten die Blätter, um Halluzinationen zu erzeugen. Noch heute wird die Engelstropete zu Rauschzwecken missbraucht. Medizinisch wird sie nicht mehr angewendet. Die in allen Pflanzenteilen vorkommenden Stoffe werden rasch aufgenommen und bewirken schon nach einer halben Stunde Visionen und Halluzinationen. Je nach aufgenommener Menge reichen diese von fieberähnlichen Fantasien bis hin zu optischen und akustischen Sinnestäuschungen, die mitunter tagelang anhalten können. Oftmals sind die Berauschten so verwirrt, dass sie nicht mehr zwischen Traum und Realität unterscheiden können. Nach einer Erregungsphase mit Raserei und Tobsucht kommt es häufig zum Dämmer Schlaf. Weitere Vergiftungserscheinungen sind eine überwärmte, trockene Haut, Mundtrockenheit, Übelkeit mit Erbrechen und stark erweiterte Pupillen.

Ulrich Stahn, Stadtapotheke

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT



Gartenstadt e.G.

Reichenbach Tel. 13912

Rosenstraße 5, 08468 Reichenbach/Vogtl.



Turmstraße



Erich-Mühsam-Str.

WOHNUNGSANGEBOTE

Straße	Nr.		Zim.	Heizung Energie	Wfl.
Erich-Mühsam-Str.	38	EG rechts	2	V/135/Gas	42,0
Turmstraße	1	1.OG rechts	2	V/168/Gas	43,6
Stockmannstraße	32	3.OG links	2	V/162/Gas	37,0
Stockmannstraße	32	2.OG links mit Balkon	2	V/162/Gas	49,8
Zwickauer Str.	158	EG Mitte	2	V/112/Gas	47,8
Zwickauer Str.	291	1.OG	4	V/112/Gas	112,4
Erich-Mühsam-Str.	11	EG rechts	2	V/135/Gas	42,0

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

NEUE YOGAKURSE AB SEPTEMBER

Yoga. Raum

KURSE FÜR JEDES ALTER UND ALLE LEBENSLAGEN

Täglich mehrere Kursangebote:

- Yoga Grundkurs • Yoga Aufbaukurs
- Power-Yoga • Yoga für Schwangere
- Yoga für Mama mit Baby • Kinder-Yoga • Rücken-Yoga • Yin-Yoga u.v.m.

Erstattung durch
Krankenkasse möglich

Eisenbahnstraße 22, 08209 Auerbach, Tel. 03744/211683, Funk: 0176/23617119

Alle Angebote unter
www.yoga-kurs.com



AWO-Schullandheime im Vogtland

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau“

1. - 7. Oktober 2017 8 - 14 Jahre 119,- €

Die große, weite Welt wartet auf neugierige Entdecker! Stellt Euch vor, Ihr verbringt 7 interessante Ferientage im Vogtland und erlebt im Schullandheim und auf Ausflügen verschiedene Abenteuer, die Euch auf eine Reise quer durch Europa führen. Ihr könnt klettern und euch auf Schatzsuche begeben, besucht einen Wettbewerb im Skispringen und probiert Euch – beim Biathlon-Laserschießen aus.

Neben einem Besuch in der Raumfahrt Ausstellung gibt es Badespaß wie in den Wellen am Meer - aber auch Lagerfeuerromantik wird nicht fehlen. Lustige sportliche Aktivitäten wie eine Nonsens-Olympiade, oder Fußball wie im Mutterland England kommen ebenfalls nicht zu kurz. Außerdem gibt es während dieser Tage eine ganz internationale Speisekarte. Habt ihr Lust, mit uns auf Reise zu gehen? Dann packt eure Koffer und kommt zu uns ins Schullandheim!

Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/V.“

8. - 14. Oktober 2017 8 - 14 Jahre 119,- €

Eine Woche lang erwarten euch viele Attraktionen rund um die Themen „Natur“ und „Sport“. Bei einem „Action-Aufenthalt“ im Kletterwald in Werdau, beim Goldwaschen oder beim Besuch im Walderlebnisgarten in Werdau – gibt es jeden Tag etwas Neues für euch zu entdecken. Ebenso erwarten euch verschiedene Naturerfahrungsspiele bei denen unter anderem Pfliffigkeit und Kreativität gefragt sind. Den Kreativen unter euch bieten wir die Möglichkeit, mit verschiedenen Naturmaterialien tolle Andenken zu basteln und Karten zu gestalten. Bei einem Kletterkurs an unserer Kletterwand im Schullandheim erlernt ihr das 1x1 dieser Sportart und alle Wasserratten kommen beim Ausflug in ein Erlebnisbad sicherlich voll auf Ihre Kosten. Weitere sportliche Höhepunkte – aktiv oder passiv – sind unter anderem ein Biathlon-Wettbewerb, Rodelspaß auf der Sommerodelbahn und ein Besuch der Großschanze in der Vogtland-Arena in Klingenthal.

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach per Telefon 03765 – 30 55 69 (Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder

www.schullandheime-vogtland.de ferienlager@awovogtland.de

16. Werdauer Waldtag am 3. September 2017

**Veranstalter: Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Plauen**

Wann: von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Wo: Holzplatz am ehemaligen Bahnhof
Langenbernsdorf**

Angebote:

Technikvorführungen, Motorsägen-Schnitzen

Holzverarbeitung, Holz- und Naturprodukte

Naturschutz, Pilzausstellung

Jagdhornbläser

Falkner und Hundevorführung

Teilnahme der Sächsischen Waldkönigin

Wald-Quiz vom Walderlebnisgarten Eich

Nistkastenbau und Basteln mit Naturmaterial

Umweltmobil der Sächs. Landesstiftung LANU

Wildschwein am Spieß, Wildwurst, Pilzgerichte,

Räucherfisch, Käsespezialitäten, Imkerprodukte

ofenfrisches Brot, Kaffee, Kuchen und Eis



Freibad Lengenfeld

Waldkirchner Weg 11, Tel. 23 90

Täglich von 10.00-19.00 Uhr geöffnet



Seit 65 Jahren ein Team.

Hildegard und Ludwig Lenk feiern
am 6. September das seltene Fest
der

Eisernen Hochzeit.

Wir wünschen Gesundheit und
Wohlergehen und noch viele
glückliche gemeinsame Jahre

*Redaktion des Amtsblattes für die
Stadt Lengenfeld*

Seniorenkeglerin wird Deutsche Meisterin 2017

Bei den Deutschen Meisterschaften im Sportkegeln für Behinderte vom 14.-16. Juli in Weinheim konnte unsere Starterin Roswitha Silbersack mit 387 Holz den Titel in diesem Jahr einfahren.

Wir gratulieren ihr dazu recht herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und Spaß, aber vor allem dass sie weiterhin gesund bleibt.

Erfolgswelle geht weiterhin

Weiterhin auf einem Siegeszug befindet sich derzeit unser Kegelerverein.

Beim Parkfestpokal gingen die Plätze 1 und 2 an Teams aus Lengenfeld.



Mit einem Gesamtholzergebnis von 2040 siegte ein Mixedteam (Schumann, C. 522, Schmalfuß, J. 509; Wulf, P. 492; Krause, N. 517) mit großem Vorsprung vor einem Herrenteam (1962 – Schürer, D. 495; Lorenz, A. 513; Luckner, J. 517; Melcher, T. 437). Dritter wurde die Mannschaft vom SKV Auerbach mit 1946 Holz.

Bei insgesamt zwölf am Start befindlichen Mannschaften belegten Teams unseres Vereins die Plätze 4, 8 und 9.

Bester Einzelkegler des Pokalturniers wurde Marie Heinrich vom SKV Auerbach mit 534 Holz mit gleichzeitigem Bahnrekord in ihrer Altersklasse.

Bei der 15. Auflage des Herren-Paarkampfes um den „Lengenfelder Kegelpott“ am 12./13. August trafen sich 24 Teams aus verschiedenen Vereinen der Region, darunter fünf des Gastgebers.

Zum ersten Mal kamen Gäste diesmal aus Chemnitz, Weida, Waldenburg und Jöbnitz.

Ebenfalls Premiere war, dass der Pokalverteidiger Lengenfeld den Pott wieder verteidigen konnte, noch dazu in der gleichen Besetzung wie 2016.



Mit einem Gesamtholzergebnis von 1062 behielten Silvio Grulich (500) und Pascal Wulf (562) vor ihren Mannschaftskameraden Denny Schürer (513) und Nico Krause (515) die Oberhand, die mit ihrem Ergebnis von 1028 den 2. Platz belegten. Knapp dahinter mit 1027 die SG Jöbnitz, 4. wurde mit 1026 Holz die Vertretung des VfB Eintracht Fraureuth.

Die anderen drei Teams des Gastgebers wurden am Ende 6., 13. und 22.

Bester Einzelkegler des Paarkampfes wurde mit seinen erspielten 562 Holz Pascal Wulf vom VfB.

Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal bei allen Teilnehmern und würden uns freuen sie zur Neuauflage 2018 auf unserer Kegelbahn wieder begrüßen zu dürfen.

45. Kurt-Pohland-Gedenkturnier

Für die vier Mannschaften des Altkreises Reichenbach stand am 12. August zudem auf der Kegelbahn der SpVgg Heinsdorfergrund dieses Turnier an.

Pokalverteidiger war VfB-Spieler Nico Krause, der diesmal mit 408 Holz Platz 4 erreichte.

Der KSV Schwarzhammerrühle feierte mit Andreas Oertel (428) und Steffen Schönwitz (423) einen Doppelerfolg, Dritter wurde Pascal Wulf vom VfB Lengenfeld mit 411 Holz.

Silvio Grulich vom VfB erreichte mit 385 Holz Platz 10, am Start waren zwölf Kegler.

Ausblick auf Saisonstart 2017/2018

Bezirksliga Damen

1. Spieltag 03.09.2017 VfB Lengenfeld – TSV Geyer
2. Spieltag 10.09.2017 KSV Hainichen – VfB Lengenfeld

1. Bezirksklasse Herren

1. Spieltag 10.09.2017 SKV Auerbach II – VfB Lengenfeld I
2. Spieltag 17.09.2017 VfB Lengenfeld I – Lok Zwickau

Kreisliga Herren

1. Spieltag 02.09.2017 VfB Lengenfeld II – SV RW Treuen II
2. Spieltag 16.09.2017 VfB Lengenfeld II – KSV Schwarzhammerrühle II

1. Kreisklasse Herren

1. Spieltag 09.09.2017 VfB Lengenfeld III – KSV Schwarzhammerrühle III

Bezirksklasse Senioren

1. Spieltag 03.09.2017 VfB Lengenfeld – KSV SR Hohenstein-Ernstthal II
2. Spieltag 10.09.2017 TSV 90 Zwickau II – VfB Lengenfeld



Jagdgenossenschaft Lengenfeld Versammlung der Jagdgenossen Einladung

Sehr geehrte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lengenfeld (Eigentümer oder Nutznießer und Treuhänder der Grundflächen, die den gemeinsamen Jagdbezirk Lengenfeld bilden).

Wir laden Sie zu der Versammlung der Jagdgenossen am **24.10.2017, 18.30 Uhr in die Grillbar an der Bergstraße** herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Kassenbericht
2. Entlastung des Vorstandes

Aus gegebenen Anlass bitten wir um Ihre Teilnahme.

Der Vorstand der Jagdgenossen

Baustart zur Sanierung des ehemaligen Lengenfelder Milchhofs



Was lange währt, wird gut! Dieses Sprichwort bewahrheitet sich auch beim ehemaligen Milchhof in Lengendorf. Ab September 2017 wird ein Schandfleck am Markt in Lengendorf in ein attraktives Zentrum für Senioren umgewandelt. Bauherr ist die Volkssolidarität Reichenbach e.V.



Als Voraussetzung waren jahrelange und aufwändige Recherchen der Stadtverwaltung notwendig, um alle Eigentümer des ehemaligen Milchhofs ausfindig zu machen. Im April 2016 konnte nach Klärung der Nachlassfragen die Übertragung des Grundstücks an die Volkssolidarität Reichenbach e.V. realisiert werden.

Doch brauchte es über ein weiteres Jahr der Planung, Diskussion und Einigung mit den Behörden, um am 11.09.2017 nun endlich den Startschuss zur Sanierung des Objektes Hauptstraße 14 in Lengendorf zu geben.

Möglich wird die Realisierung durch die finanzielle Unterstützung des Bundes, des Freistaates Sachsen und der Stadt Lengendorf im Rahmen des Förderprogramms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ Fördergebiet „Stadtzentrum Lengendorf“ sowie einer Förderung der „Deutschen Fernsehlotterie“.

Mit der Sanierung entstehen in 18-monatiger Bauzeit 15 Wohnungen für Betreutes Wohnen und ein multifunktionaler Quartiers- und Begegnungstreff.

Die Wohnungen des Betreuten Wohnens werden den modernsten Ansprüchen an barrierefreies Wohnen im Alter gerecht. Die Duschen sind ebenerdig, die Fenster zum Innenhof bodengleich. Alle Wohnungen sind mit Balkon oder Terrasse und einem Hausnotrufsystem ausgestattet. Es sind Wohnungen für alleinstehende Personen und für Ehepaare vorgesehen. Eine Wohnung ist auf die Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern ausgerichtet. Dabei variieren die Wohnflächen von 41 bis 58 m². Zusätzlich zur Wohnung gibt es einen Kellerraum sowie auf Wunsch einen PKW-Stellplatz. Der Quartiers- und Begegnungstreff soll zu einem Zentrum für die Lengendorfer Senioren werden. Das multifunktional angelegte Raumangebot eröffnet dabei vielerlei Möglichkeiten zur Durchführung von Freizeit- und Gruppenangeboten, Sport-, Spiel und Bastelgruppen und vieles mehr. Ein Pflegebad komplettiert das Angebot für die Bewohner des Hauses und interessierte Lengendorfer Senioren. Die fachkompetente Betreuung der Senioren des Betreuten Wohnens wird über eine Betreuungskraft sowie eine Fachkraft des Ambulanten Pflegedienstes der Volkssolidarität sichergestellt. Diese stehen natürlich auch für Fragen und Beratungen der Lengendorfer Senioren zur Verfügung.

Olaf Schwarzenberger, Geschäftsführer der Volkssolidarität Reichenbach e.V. weist darauf hin, dass es während der Bauzeit Einschränkungen des Straßenverkehrs geben wird. Er bittet alle Lengendorfer um Verständnis!

Lust auf einen Kleingarten?

Die Kleingartenanlage „West“ e.V. hat

freie Gärten!

Lauben, Strom- und Wasseranschluss sind vorhanden.

Sie finden uns in Lengendorf, Weststraße 29

Telefon 037606-34738

Veranstaltungssplitter 2017

Aus Platzgründen konnte im Amtsblatt bisher über die eine oder andere kleinere Veranstaltung in Lengendorf nicht berichtet werden. Mit diesem Rückblick wollen wir an einige erinnern.

Ostereier suchen im Stadtpark:

Schon immer wollten wir so ein Spektakel im Stadtpark durchführen. Überall wird zu Ostern in vielen Städten so etwas organisiert, nun macht Lengendorf das auch noch nach, mit dieser Einstellung wurde der Gedanke immer wieder verschoben.

Bei einem Besuch bei dem rüstigen Siegfried Kießling, die nicht mehr ganz Jüngeren unter uns kennen ihn noch als Hauptorganisator der weit über unsere Stadtgrenzen bekannten Bauernmärkte, konnte ich im Gespräch feststellen, wie intensiv der 90-jährige am gesellschaftlichen Leben unserer Stadt teilnimmt. Einige seiner Vorschläge sollte man durchaus realisieren, zumindest sollte man es versuchen.

Das Ostereiersuchen im Stadtpark war dabei.



Gestärkt durch diese Meinung suchten wir Partner.

Die Jugendfeuerwehr unter Leitung des Kameraden Ronny Große übernahm, wie sich später zeigte, mit großer Freude und viel Spaß das Verstecken der Ostereier und das Absperrern.

Hans-Jürgen Wilke (Hansis Entertainment) aus Lengendorf unterstützt von seiner Frau, spielte den perfekten Osterhasen und war mit seinem Körbchen voller österlicher Leckereien häufig ein Trost- und Bonbon-spendender Kumpel für manch ausgebremstes Kleinkind.



So um die 140 Kinder, Eltern und Großeltern konnten den Beginn kaum erwarten. Punkt 10 Uhr war es dann soweit. Die Akteure strömten in den Stadtpark und die versteckten Ostereier hatten keine Chance mehr.

Allen Mitwirkenden und Helfern sei mit diesen Zeilen herzlich gedankt und werden gleichzeitig gebeten, sich den Ostersonnabend 2018 freizuhalten, denn dass das Ostereiersuchen auch zukünftig wiederholt werden wird, versteht sich nach so einem Einstand von allein.

Der 1. Mai auf der Freizeitanlage in Lengendorf sollte den Modellsportlern gehören. So an die 20 Kinder kamen mit Eltern und den verschiedensten Modellen bei sonnigem Wetter zusammen. Vom superschnellen Flitzer bis zum bedächtigen LKW verlief die Palette der ferngesteuerten Autos. Einigen Vatis sah man an, dass Sie lieber gern selbst den Joystick bedient hätten.

Ein Drohnenflug rundete diesen Vormittag ab, so dass nachdem alle Akkus entladen waren, die Anlage wieder den Roller- und Radfahrern gehörte.



Einkaufsnacht in

Lenggenfeld
(er)lebenswert

Freitag, 1. September '17
ab 18 Uhr !

Mit Händlern und Aktionen!



Abschlussfeuerwerk gegen 22 Uhr

Wir machen mit und haben für Sie bis 22 Uhr geöffnet:

A&C Grill – der Imbiss mit Pfiff

Autohaus Klötzer

Augenoptik KOLI-BRI & Kosmetikstudio Beauty & Wellness Antja Helbig
bei KOLI-BRI

AZIEHZEICH

Bäckerei Lenk

Blumen Hertel Gärtnerei

– Live Musik

Buchhandlung am Markt

– schmökern Sie bei Wein & einen kleinen Snack

Fleischerei Floß OHG

– sorgt für Ihr leibliches Wohl

GABi Moden

– Baustellenverkauf ab Palette

Louis Weller

– verlängerte Tauschaktion für Töpfe, Pfannen und Besteck

Markt Drogerie Lambateur

Pfennig Insel

Pizzeria-da-Luigi

Reisebüro Dittmann

Salon Carola

- DAS FRISEURTEAM

Sparkasse Vogtland
(bei der Stadt Apotheke)

Stadt – Apotheke

– Hüttengaudi

URFA – Döner und mehr

Vmedia Dirk Thieme

.....und mehr.....

Gehen Sie auf Entdeckungsfahrt und fahren Sie kostenlos ab 18 Uhr mit der Reichenbacher Kleinbahn durch die Innenstadt mit spannenden Geschichten!

Gegen 22 Uhr erleben Sie auf dem Platz hinter A&C Grill ein Feuerwerk!

Wir freuen uns auf Sie!

Dünnes schuppiges Haar oder eine empfindliche Kopfhaut?

Dann nutzen Sie unsere **kostenlose Haar- und Kopfhautberatung am 11.09.17**. Eine Expertin nimmt Haar und Kopfhaut genau die Lupe, gibt Tipps zur Pflege und beantwortet all Ihre Fragen.

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Reform-Eck

ALTE APOTHEKE

Badergasse 3
08485 Lengenfeld
Telefon: 037606-8415
alte@apotheke-lengenfeld.de

Klinikum Obergöltzsch
Rodewisch



VOGTLANDKREIS

Veranstaltungsplan September

01.09.2017, ca. 12:00 Uhr

Veranstaltungszentrum des Klinikums (Haus 5, 3. OG)

Einstellung neuer Auszubildender und Studenten
Herr Klinkosch, Pflegedienstleiter

02.09.2017, 10:00 – 12:00 Uhr

Veranstaltungszentrum des Klinikums (Haus 5, 3. OG)

Samstagsakademie

„Ernährung bei chronischem Schmerz“

Frau Oberärztin Müller

05.09.2017, 14:00 – 15:00 Uhr

Diabetes-Hotline - Telefonhotline rund um das Thema Diabetes mellitus

Frau Oberärztin Dr. med. Graupner und Schwester Mona Pippig
Telefon 03744 361-73304 oder 03744 361-3300

06.09.2017, 15:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungszentrum des Klinikums (Haus 5, 3. OG)

AOK-Familienprogramm „Gemeinsam wachsen“

„Die Sprachentwicklung des Kleinkindes“

Logopädin Frau Söll

18.09.2017, ab 15:00 Uhr

Begegnungszimmer (Treffpunkt Foyer vor der Wöchnerinnenstation – Station 10)

Stillgruppe – Erfahrungsaustausch stillender Mütter

„Ernährung in der Stillzeit“

Stillberaterin

Zur Einkaufsnacht
letztmalig
Tauschpreise
bei
WMF-Kochgeschirr
und -Besteck



Louis Weller
Hauptstraße 13 · 08485 Lengenfeld · Telefon (03 76 06) 26 38

Gutes tun und darüber sprechen:

DRK-Blutspendedienst freut sich über persönliche Empfänger-Geschichten

Im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost (Bundesländer Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein) werden täglich rund 1900 Blutspenden benötigt. Viele tausend Spenderinnen und Spender tragen dazu bei, dass die Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr und auch in Notfallsituationen sichergestellt werden kann. Ihnen gilt nicht nur unser besonderer Dank, sondern auch der zahlreicher Patienten, die zum Überleben auf Blutprodukte angewiesen sind.

Bei Menschen, die selbst bereits eine Bluttransfusion erhalten haben, steht oftmals eine sehr persönliche und bewegende Geschichte hinter ihrer Blutspende. Diese Geschichten würde der DRK-Blutspendedienst gern erzählen und damit auf das wichtige Thema Blutspende aufmerksam machen. Denn sie können andere motivieren, sich auf dieselbe Weise sozial zu engagieren und Verantwortung für ihre Mitmenschen zu übernehmen. Blutspenderinnen und -spender, die selbst schon einmal lebensrettende Blutprodukte erhalten haben und das DRK mit einer Veröffentlichung ihrer persönlichen Geschichte bei der Gewinnung neuer Blutspender unterstützen möchten, werden gebeten, sich unter folgendem Kontakt zu melden:

0800 11 949 11 oder k.schweiger@blutspende.de (Kerstin Schweiger, Pressesprecherin), s.rabenau@blutspende.de (Susanne von Rabenau, Pressereferentin Schleswig-Holstein und Hamburg)

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Nächster Termin:

Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1, Montag, 11. September 2017, 14:30 - 19:00 Uhr



Klinikum Obergöltzsch
Rodewisch



VOGTLANDKREIS

„Erst wenn die Patienten zufrieden sind, werden wir es auch sein.“



Kompetenz – Vertrauen - Geborgenheit

Wir sind bemüht, unseren Patienten ein angenehmes Umfeld zu schaffen und sie optimal medizinisch zu behandeln. Für uns gilt der Grundsatz der Arbeit mit dem Patienten und nicht am Patienten. Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Ihre Fähigkeiten und Talente sind Quelle unseres Erfolges. Die Schaffung von Vertrauen, Wohlbefinden und dem Gefühl von Sicherheit ist für uns die Basis für eine erfolgreiche Behandlung.

Stiftstraße 10 · 08228 Rodewisch · Telefon: 03744 361-0 · E-Mail: postmaster@klinikum-obergoeltzsch.de · Internet: www.klinikum-obergoeltzsch.de



HOFFEST



mit Erntekronen- und Erntekranzwettbewerb und Bauernmarkt

Samstag, 09. Sept. 2017, 10-17 Uhr

10:30 -17:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit der Gruppe „Dreiklang“
14:00 Uhr Auftritt der Teenie-Garde des ICV
15:00 Uhr Auftritt der Kita-Kinder „Pustebume“ Waldkirchen
16:00 Uhr Modenschau mit Gabi-Moden
ab 10:00 Uhr 3. Waldkirchner Highland Games
Ecke Friedhofsweg - Irfersgrüner Straße

Sonntag, 10. Sept. 2017, 10-17 Uhr

10:00 -12:00 Uhr Frühschoppen mit der „Röthenbacher Blaskapelle“
12:00-17:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit der Disco „M&M“
14:30 Uhr Prämierung der schönsten Erntekrone und des schönsten Erntekranzes
15:30 Uhr Traktoren-Rundfahrt
16:30 Uhr Auftritt der Tenöre aus dem Vogtland
ganztägig Traktorentreffen auf dem Gelände

Ein Genuss: Ochs am Spieß!

Bauernmarkt, Hofführungen, Traktoren-Oldtimerausstellung, Mobiles Sägewerk

Spaß für die Kleinen!

An beiden Tagen:
Basteln, Hüpfburg, Streichelgehege,
Ponyreiten, Kinderschminken

nur sonntags:
Feuerwehr-Drehleiter und Luftballonmodellage

Freitag, 08. September
20:30 Uhr Tanz
„COCO-Band“
mit Showeinlage

Kleintierschau an beiden Tagen

Für Ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Irfersgrüner Str. 17, 08485 Waldkirchen, Tel. 037606/375970

www.vogtlandliebe.de

VEREINSNACHRICHTEN

Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.

Vorstand: Dr. Friedhelm Wappler
Hauptstraße 3



143. Kulturbundgespräch: „Wodka ist immer koscher“ - Kürf Kaufmann liest aus seinem Buch.

Am Freitag, dem 8. September, 19.00 Uhr, Lengenfelder Hof, liest Kürf Kaufmann über das Trinken und das Leben – Wodka löst die Zunge, befeuert das Herz, bringt das Geschichtenlesen in Gang. „Kürf Kaufmann schreibt fröhlich und meschugge mit einem Hauch Melancholie - ein großes Vergnügen mit und ohne Wodka“, sagt Bernd-Lutz Lange. Wir sind gespannt!
Vorverkauf über die Buchhandlung am Markt: 6.- € für Mitglieder, 7.- € für Nichtmitglieder, oder für jeweils 1.-€ mehr an der Abendkasse.

Kegeln

Mittwoch, den 13. September, 19.00 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“

Ansprechpartner: Jürgen Rietsch, Tel.: 2727,
e-mail: jürgen.rietsch@arcor.de

Bitte Turnschuhe mitbringen!

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider, Tel.: 98 99 84

Montag, den 18. September, Treff 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Malzirkel

Leitung: Andreas Claviez

Ansprechpartner: Gabriele Heckel, Tel.: 32199,
e-mail: gheckel@web.de

Jeden Donnerstag, Treff 18.00 Uhr im Kulturbund im Türmchen des Rathauses / Weststraße

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider, Tel.: 98 99 84

Donnerstag, den 7. September, Treff 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens, Ute Oeser und Ute Wolf

Dienstag, den 12. September, Thema: Echte Goldrute, im Türmchen des Rathauses/Weststraße

Wandergruppe

Mittwoch, den 6. September, Treff 9.00 Uhr am Bahnhof, Fahrgemeinschaften bis Treuen Markt, Wanderung Triebtal bis Zobes, Einkehr Gaststätte Haak, Rückwanderung nach Treuen, ca. 10 km

Verantwortlich: Ute und Harald Lenk

Mittwoch, den 4. Oktober, Treff 8.30 Uhr Abzweig Eicher Weg, Wanderung über Eich zum Walderlebnispfad (2 Stunden), weiter nach Perlas – Einkehr, zurück über Siedlung oder Pilz ca. 10 km

Verantwortlich: Monika und Friedrich Machold

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff

Montag, den 4. und 18. September, Treff 16.30 Uhr in der Grundschule am Park

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla

Mittwoch, den 13. und 27. September, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Vogtlandzimmer des Hotels „Lengenfelder Hof“

Laufgruppe

Wöchentlich über eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand, jeden Freitag 9.00 Uhr am Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, bitte am Vortag bei Frau Karla Regner melden, Tel.: 36889

Spielgemeinschaft

Wer Lust hat, kann am 3. Freitag im Monat (15. September) 18.00 Uhr ins Restaurant des „Lengenfelder Hofes“ kommen, auch selbst ein Karten- oder Brettspiel mitbringen.

Ansprechpartner: Erika Seltmann, Tel.: 35266

Volkssolidarität Reichenbach

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902, S 292 Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein.
Thomas Horlbeck



Kleintierzuchtverein „Vogtlanddeck“ e.V., S 968 Irfersgrün

Freitag, 08.09., 19.30 Uhr Versammlung

16./17.09, Vereinsausfahrt

Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün, Telefon: 037606/959150

Kleintierzüchterverein S 518 Waldkirchen

Wir treffen uns jeden ersten Freitag im Monat, jeweils 19.30 Uhr Winterzeit, 20.00 Uhr Sommerzeit, im Bürgerhaus Waldkirchen. Interessenten sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Maik Bräutigam: 0172/7383095

Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengenfelder Carnivals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat im Schützenhaus 19.00 Uhr Großratssitzung, 20.00 Uhr Eiferratssitzung.



Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 02.09., 14.00 Uhr, Schießtraining, Schießplatz GWG, Meldeschluss 15.00 Uhr
Sonntag, 17.09., 9.30 Uhr, 20. Europäisches Blasmusikfestival Bad Schlema

Sonnabend, 23.09., 9.00 Uhr, Arbeitseinsatz, Schießplatz GWG



FFW Lengenfeld

Mittwoch, jeweils 19.00 Uhr Dienst

Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach Absprache

Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 06. und 20.09., 16.00 - 18.00 Uhr Praktische Ausbildung

Bowlingmeisterschaften des Regionalbereiches (Termin wird noch bekannt gegeben)

Bei Praktischer Ausbildung bitte festes Schuhwerk mitbringen.

Ansprechpartner:

Jugendfeuerwehrwart Ronny Große

Tel.: 0173 4716718

stellv. Jugendfeuerwehrwart David Fröhner

Tel.: 0173 9128943



Verein für offene Jugendarbeit e.V. Jugendzentrum „LE“

Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14.00 - 18.30 Uhr



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach



GOTTESDIENSTE

3. September · 12. So. nach Trinitatis

9.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst zum Kirchweihfest
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst zum Kirchweihfest (siehe Text unten), Kindergottesdienst

10. September · 13. So. nach Trinitatis

9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Posaunenchor
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst

17. September · 14. So. nach Trinitatis

10.00 Uhr Waldkirchen: Regionaler Gottesdienst mit Flötenkreis

24. September · 15. So. nach Trinitatis

9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst zum Erntedankfest
10.30 Uhr Lengenfeld: Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Posaunenchor

1. Oktober · 16. So. nach Trinitatis

9.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst zum Erntedankfest
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst

Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:
Mittwoch, 20. September, 16.00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Gottesdienst zum Kirchweihfest in Lengenfeld am 3. September



Konzert zum Erntedankfest

Sonntag, 24. September 2017, 19 Uhr
Aegidiuskirche Lengenfeld

Musikschüler

aus den Kirchgemeinden Lengenfeld und Waldkirchen-Irfsersgrün präsentieren in verschiedenen Besetzungen ein buntes Programm für Streicher, Orgel, Klavier, Cembalo, Trompete, Blockflöte, Querflöte, Harfe und Gesang. *Eintritt frei*

Am 4. September 1864 wurde unsere Aegidiuskirche geweiht. Das Kirchweihfest, wie es in vielen anderen Gemeinden gefeiert wird, hat bei uns in Lengenfeld keine feste Tradition. Seit 153 Jahren versammeln sich regelmäßig Menschen in unserer Aegidiuskirche zu Gottesdiensten, Taufen, Trauungen, Trauerfeiern, Andachten, Konzerten und anderen Veranstaltungen. Vielen Christen und Nichtchristen ist der Erhalt unseres Kirchengebäudes und der darin stattfindenden Veranstaltungen ein wichtiges Anliegen. Das beweisen die seit vielen Jahren reichlich gegebenen Spenden und das praktische Mitwirken bei zahlreichen Gelegenheiten. Es ist ein wichtiges Zeichen, wenn wir uns einmal im Jahr in besonderer Weise unseres schönen Kirchengebäudes bewusst werden. Es verbindet uns gleichzeitig mit vielen Generationen vor uns, die so wie wir in unserer Aegidiuskirche Gemeinschaft, Freude und Trost erfahren haben. Das soll dankbarer Anlass sein, am 3. September um 10.30 Uhr in unserer Kirche einen festlichen Gottesdienst zu feiern, zu dem alle Bürger unserer Stadt ganz herzlich eingeladen sind. *Jochen Härtel*

BAUGESCHEHEN IN DER AEGIDIUSKIRCHE

Wir freuen uns über ein erstes freundliches, helles, renoviertes Treppenhaus - der linke Aufgang auf der Pfarrseite zu den Emporen ist fertig saniert! Vor allem sind wir dankbar, dass wir diese Baumaßnahme ohne ein finanzielles Defizit abschließen konnten. Die Fa. Habermann hat die Sanierung des Treppenhauses übernommen. Zu diesem Bauabschnitt gehörte auch die Restaurierung einiger Türen. Die ursprüngliche Holzimitation (z.B. im Altarraum) wurde von Restaurator Hans-Jörg Brasche wiederhergestellt.

Nun sammeln wir Spenden für die weitere Sanierung der anderen Treppenhäuser und Innentüren. Einen Grundstock haben wir schon, 1.600 € wurden dafür schon gespendet.

Nach mehrmaliger Beantragung und Ablehnung haben wir nun erfreulicherweise für dieses Jahr die Zusage vom Landratsamt / Denkmalschutzbehörde zur Förderung der Restaurierung des Lesepultes erhalten. Da einigen Gemeindegliedern die Erneuerung sehr am Herzen liegt, haben wir auch den Eigenanteil für die Finanzierung bereits zusammen. Darüber sind wir sehr froh. Restaurator Brasche wird im Herbst mit den Arbeiten beginnen. Für die Renovierung der Treppenhäuser und für die Restaurierung des Lesepultes in der Aegidiuskirche sowie für die Finanzierung unserer fertiggestellten Sanitäräume im Tischendorffhaus gingen in den vergangenen sieben Monaten insgesamt 7.702 € bei uns ein. Herzlichen Dank für alle Spenden für unsere verschiedenen Baumaßnahmen! Auch weiterhin sind wir auf Geldzuwendungen angewiesen und freuen uns natürlich sehr über Ihre Unterstützung.

Spender für Baumaßnahmen in der Kirche und im Tischendorffhaus (08.12.2016 - 20.7.2017):

Helga Rink, Christa und Helmut Herrmann, Sieghard Schröter, Udo Ehrler, Monika und Friedrich Machold, Markus Müller, Volker Sönnichsen, Wilfried und Brigitte Fraß, Christoph und Maria Messerschmidt, Gerhard und Antje Rudolph, Anneliese Helbig, Gertrud Martin, Werner Lorenz, Eberhard und Christine Macholdt, Werner und Maria Fuchs, Johannes und Irmgard Börner, Elisabeth Börner, Magdalene und Christoph Pietzsch, Tim und Birgit Mende, Hanna Mende, Jörg und Tabea Macholdt, Hans-Georg und Annett Schneider, Ute Ehrenberger, Ingeburg Höpner, Gisela Stahn, Christel Nier, Helga Künzel, Manfred und Regina Schade, Jutta Röttger, Ralph Pöhland, Johannes und Maria Rudolph, Christian Ehrler, Lieselotte Seidel, Familie Weber, Bärbel Soster, Eva Weiß, Rolf und Maria Wendler, Gottfried Neef, Sylvia und Jochen Härtel, Dietmar Graupner, Edith Luckner, Maleks Café Daheim, Dietmar Wirsam, Christa und Johann Kerti, Hannelore Heinz, Hannelore Weiß, Margarete Schneider, Lisbeth Etzold, Annerose Spitzner, Werner Fickenwirth, Erna Fischbach, Christian Barthel, Christa Stach, Gisela Böttcher, Helgard und Wolfgang Dörfel, Esther Kirch, Christel Hasl

Wir danken ganz herzlich allen Spendern, auch denen, die nicht genannt werden wollen.

Spenden können im Pfarramt abgegeben oder auf unser Spendenkonto IBAN: DE 76 8705 8000 3820 0055 00 überwiesen werden (bitte den Verwendungszweck angeben).

Auf Wunsch werden Spendenquittungen zur Vorlage beim Finanzamt im Pfarramt ausgestellt. (Bis 100 € gilt auch der Kontoauszug als Spendenquittung.)

EINE-WELT-LADEN

Ort: Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus
Öffnungszeiten: Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Kirchplatz 2, Tel.: 037606 2617

**Alle anderen Veranstaltungshinweise unter:
www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de**

Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Sonnabend, 02., 09., 16. und 23. September 17.00 Uhr Heilige Messe

Sonnabend, 30. September 17.00 Uhr Heilige Messe - Erntedankfest

Landeskirchliche Gemeinschaft Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 03. und 24.09., jeweils 17.00 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, 05.09., 16.00 Uhr

Männerstunde: Dienstag, 05.09., 19.30 Uhr

LEGO-Zeit: Sonnabend, 16.09., 9.30 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen:

- 03.09., 9.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt am Mühlteich
„650 Jahre Hauptmannsgrün“
17.09., 10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum
Reformationsjubiläumsjahr
17.09., 19.00 Uhr Orgelkonzert mit dem Fahrradkantor
24.09., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Vorstellung
unserer neuen Konfirmanden und mit unserer
Partnergemeinde

Gottesdienst in Irfersgrün

- 10.09., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Kirchweih
11.09., 17.00 Uhr Andacht zur Kirchweih
24.09., 18.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen

04. und 18.09. 19.00 Uhr Junge Gemeinde „WIR“
07. und 21.09. 15.00 Uhr Kinderkreis
08. und 22.09. 18.00 Uhr Flötenkreis
08. und 22.09. 20.00 Uhr Bibelkreis
11.09. 17.00 Uhr Frauendienst Irfersgrün
11. und 25.09. 19.30 Uhr WIRs(w)ing Chor Probe
14.09. 19.30 Uhr Bibelstunde Hauptmannsgrün
19.09. 15.00 Uhr Frauendienst Waldkirchen und
Schönbrunn
mittwochs 20.00 Uhr Chorprobe
donnerstags 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Ev.-Luth. Kirche Treuen

Weißensand

Dienstag, 12. und 26.09., 19.00 Uhr Bibelstunde

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld Engelgasse 6

- E1NS-Gottesdienst:** 03.09., 10.00 Uhr (90 min)
Abendmahlgottesdienst: sonntags (außer 03.09.), 09.00 Uhr
Predigtgottesdienst: sonntags (außer 03.09.), 10.30 Uhr
gleichzeitig Kindergottesdienst
Kids-Club: freitags (außer 29.09.), 16.00 Uhr
(für Kids von 3 - 6.Klasse)
easy: mittwochs, 14.00 Uhr, Nachmittagsbetreuung
(für Kinder ab 3.- 6. Klasse)
Teeny-Kreis Team X: montags (außer 18.09.), 17.00 Uhr
(für Teens ab 7. - 9. Klasse)
Jugendgottesdienst: freitags (außer 08. und 29.09.), 19.30 Uhr
(für Teens und Jugendliche ab 7. Klasse)
Hauskreise: mittwochs, 19.30 Uhr
(Gespräche über Gott, das Leben und die Bibel)
Blaukreuzgruppe: Freitag, 01. und 15.09., jeweils 18.30 Uhr
Hilfsangebot für Menschen mit Suchtproblemen
Seniorenachmittag: 27.09., 15.00 Uhr

Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld Plohner Weg 7

- Sonntag, 03.09., 9.00 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre und
Gemeindeversammlung
Sonntag, 10.09., 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Donnerstag 14.09., 19.30 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 17.09., 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Sonntag, 24.09., 14.00 Uhr Festgottesdienst



PFLEGEDIENST GÜNDEL

O'zapft is – Sommerfest 2017

Dieses Jahr stand unser Sommerfest ganz im Motto des Oktoberfestes. Mit viel Liebe zum Detail dekorierten wir unsere Pavillons und Biertische in blau-weiß. Auch der Wettergott meinte es gut mit uns und die grauen Wolken verzogen sich. Unsere Schwestern hatten sich ebenso herausgeputzt. In Dirndl, Lederhose oder im schicken Trachten-T-Shirt strahlten sie mit der Sonne um die Wette.

Ab halb zwei gesellten sich die ersten Gäste zu uns. Auch unser Bürgermeister Volker Bachmann fand den Weg zu uns und überbrachte, anlässlich der Geschäftsübergabe an Frau Nicole Müller, Blumen und Glückwünsche. Das Team von Pflegedienst und Tagespflege nutzte die Gelegenheit und verabschiedete die bisherige Chefin Christina Gündel mit einem Präsent.



Mit dem Lied „Hände zum Himmel“ von Hansi Hinterseer begrüßten unsere Schwester die Gäste und luden ein zum Mitsingen und Mitmachen. Danach wurde mit der selbstgemachten alkoholfreien Weißbierbowle angestoßen. Beim anschließenden Kaffeetrinken standen süßer Kuchen, herzhafter Zwiebelkuchen und leckere Brezeln bereit.



Ganz nach Tradition begeisterten wieder die Kinder der Kindertagesstätte Flohkiste unsere Gäste mit ihrem Programm. Mit leuchtenden Augen und einem Lächeln auf dem Gesicht erfreute sich jeder an der Darbietung der Tabaluga-Gruppe.

Zur Überraschung aller hat ein Teil unserer Schwestern noch einen tollen Tanz aufgeführt. Zu einem Medley von voXXclub und Andreas Gabalier heizten sie richtig ein. Es wurde der Schuhplattler und Teile des typischen bayrischen „Bändltanzes“ rund um den Maibaum getanzt. Um eine Zugabe kamen sie nicht herum.

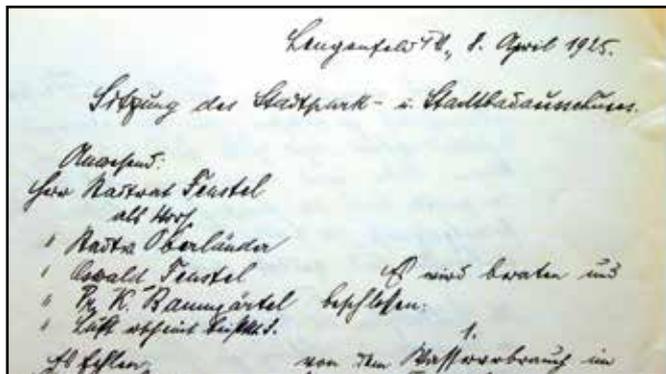
Musikalische Unterstützung hatten wir wie jedes Jahr durch unseren DJ Lutz aus Waldkirchen. Gegen 16:30 Uhr neigte sich unser Fest dem Ende und wir schauten zum Abschied auf viele glückliche Gesichter. Bis nächstes Jahr zum Sommerfest im Pflegedienst Gündel und der Tagespflege Seniorenglück.

100 Jahre Stadtbad Lengenfeld – das Bad nach seiner Eröffnung anhand der Akten des Stadtarchivs

Von Michael Hammer, Stadtarchiv - 11. Fortsetzung

Der letzte Beitrag (LA 310) behandelte die Jahre 1921-24 mit dem einschneidenden Vorgang der „Hyperinflation“ 1923, während der trotzdem notwendige Reparaturarbeiten am „Innenbad“ ausgeführt wurden.

Der 1912 gebildete Badeausschuss, nunmehr unter dem Vorsitz von Kaufmann Eduard Feustel, der sich schon 1924 mit Angelegenheiten des Stadtparkes befasst hatte, war ab 1.1.1925 als Stadtpark- und Badeausschuss tätig.



Erste Sitzung unter neuem Namen vom 8.4.1925

Im April 1925 wurde „vorgeschlagen, das Stadtbad mit Telefonnebenanschluss zu versehen, um bei etwaigen Unfällen sofort ärztl. Hilfe herbeiholen zu können. Dabei wird angenommen, daß der größte Teil der entstehenden Kosten durch Privatgespräche der Badegäste, die von diesen zu bezahlen sind, gedeckt wird.“ Im Februar 1926 wurde die Forderung erneuert, war also noch nicht umgesetzt. Die Anfang Mai beschlossenen Badezeiten für die Saison 1925 bedeuteten einen weitgehenden Rückfall in die Zeiten des getrennten Badens, die 1924 schon überwunden schienen (siehe 10. Forts., LA 310); nur donnerstags von 17-20 Uhr (vom Stadtrat verlängert auf 14-20 Uhr), sonntags von 14-20 Uhr und sonntags durchgehend von 8-18 Uhr war „Familienbad“. Um einem offenbar bestehenden Wunsch nach mehr gemeinsamem Baden zu entsprechen, wurde am Mittwoch, 11.8.1926, ein ganzer Familienbadetag abgehalten.



Ankündigung des außerplanmäßigen Familienbadetages

Im April 1927 richteten „Mehrere Interessenten“ eine Eingabe an den Badeausschuss für mehr Familienbadezeit. Sie forderten, außer an zwei Tagen vormittags für Frauen „die gesamte übrige Zeit mit Ausnahme der für Schwimmvereine vorgesehenen Übungsstunden Familienbad“ mit der Begründung: „Es wird sehr unangenehm empfunden, wenn man Zeit und Lust hat ein Bad zu nehmen und man wird an der Ausführung behindert, weil das Bad zufällig nur für Damen geöffnet ist. Wenn ein Familienvater mal nachmittags mit Frau und Kindern baden will, so konnte er dieses in seltenen Fällen tun, nämlich nur Donnerstags, Sonnabends und Sonntags. Einen derartigen häufigen Wechsel der Badezeiten wie in unserer Stadt findet man in keinem anderen Bad; unsere bisherigen Badezeiten sind beinahe „historisch“ zu

nennen.“ Unter Verweis auf andere Städte bat man, „die Badezeiten neuzeitlich zu gestalten... und die Moral leidet unter keinen Umständen...“ Der Badeausschuss beschloss daraufhin familienfreundlichere Badezeiten, nämlich Mo-Sa 8-10:30 Damen, 10:30-14 Herren, 14-20 Uhr Familienbad, außer Mo 18-20 für Verein. Prompt beschwerte sich eine Frau „ohne Namen“, „daß dieses Jahr lauter Familienbad stattfindet“. Bezeichnend für die Konkurrenzsituation der benachbarten Bäder ist eine Anzeige in den „Lengenfelder Nachrichten“ vom 18.5.1927.



Rodewisch wirbt für sein Familienbad

Auf Anregung der Schulleitung, die im Mai 1925 220 Freikarten zurück gegeben hatte, beschloss der Stadtrat, „die Zahl der an bedürftige Schulkinder auszugebenden Freibadekarten auf 4 Stück für jede der 26 Klassen festzusetzen, mit der Maßgabe, dass jede Freibadekarte berechtigt, einmal wöchentlich zu baden.“



Freibadekarte für bedürftige Schüler

Für beide Lengenfelder Schwimmvereine (siehe 9. Forts., LA 309, S. 14) wurde wieder etwas Badezeit zum Üben reserviert (Montag- und Dienstagabend 18-20 Uhr, gegen eine Gebühr von 30 M pro Jahr) und beiden wurde zur Erteilung von Schwimmunterricht die im Bad vorhandene „Schwimmangel“ zur Verfügung gestellt (Badausschuss 8.5.1925) Auch führten beide im Juli 1925 wieder ihre Schwimmfeste durch. Das Werbeschwimmfest des Arbeiter-Turn- und Sportvereins Vorwärts musste, da am geplanten 19. Juli „ein Gauturntag stattfindet“, auf den 26. Juli verlegt werden.



Briefkopf des Arbeiter-TuS von 1926

Der Schwimmverein Lengenfeld i. Vogtl. 1921 bemerkte bei Beantragung seines „Werbe-Wettswimmens“ für den 12. Juli: „Die Zusagen zur Beteiligung von ca. 20 fremden Vereinen liegen bereits vor.“ An den Sonntagen 13.6. und 4.7.1926 veranstaltete der SVL den Gauwasserballtag und das Gauschwimmfest, wobei jeweils alle zwölf Schwimmvereine des Gauess Vogtland vertreten sein sollten. Die Stadt überließ das Bad an diesen Tagen den Vereinen und erhielt einen Teil der Einnahmen für die Ausfälle beim Normalbetrieb, dabei hatte das Gauschwimmfest am 4.7.26 „außerordentlich unter der Ungunst der Witterung zu leiden. Es ist deshalb auch nur eine Einnahme von 83,- M zu verzeichnen gewesen.“ Am Sonnabend, 14.8.1926, veranstaltete der SVL von 20-23 Uhr ein „Nachtschwimmfest“ und bat dafür „um die Erlaubnis, zwecks Illumination rund um das Schwimmbecken eine größere Anzahl elektrischer Glühbirnen von Fachleuten anbringen lassen zu dürfen“. Nach Überwindung der Folgen von Weltkrieg und Nachkriegskrise mit Inflation hatte sich wieder ein reges sportliches und Vereinsleben entfaltet, wie es auch das als „Park- und Schulfest“ Anfang Juli 1925 abgehaltene 4. Lengenfelder Parkfest als erstes seit Ausbruch des Weltkrieges 1914 bezeugt. In der aus diesem Anlass von der Lengenfelder Lehrerschaft herausgegebenen Festschrift „Lengenfeld in Wort und Bild“ befindet sich auch ein Foto des Lengenfelder Fotografen Rudolf Mittag mit Blick auf das Bassin mit Rutsche und Badgebäude. (Ein Ausschnitt daraus wurde bereits in der 5. Forts. abgedruckt, LA 285, S. 18). Jährlich fanden nun mehrere Schwimmfeste und –wettkämpfe in unserem Freibad statt.

1926 reduzierte man, auch durch die Einführung von Dutzendstätt Zehnerkarten, entspr. dem Beispiel umliegender Orte, die Eintrittspreise etwas. „Hoffentlich geben die niedrigen Preise Anlaß zu recht regem Besuch unserer schönen Badeanlage“, hieß es dazu in den „Lengenfelder Nachrichten“ vom 16.5. zur Eröffnung der Freibadsaison. Ein Grund für diese Maßnahmen wurde in der Stadtratssitzung am 14.5. genannt: Es „muß darauf Bedacht genommen werden, daß die Preise nicht ungünstiger sind als in den Nachbarbädern (Rodewisch!), um eine Abwanderung dorthin möglichst zu vermeiden.“ 1926 erhielten Erwerbslose und Kurzarbeiter den Badeintritt und die Zelle zum halben Preis (regulär nur je 20 Pf.) und 1927 sollten Erwerbslose ein Brausebad (kostete 25 Pf.) pro Woche umsonst erhalten. Offenbar gab es auch in dieser, von einer gewissen wirtschaftlichen Erholung gekennzeichneten Zeit, ausreichend Anlass zu dieser Maßnahme.

Schon Ende 1924 musste man sich wieder mit der leidigen Problematik der häufig defekten Uhrenanlage befassen (siehe 8. Forts., LA 308). Nach einer Instandsetzung durch die Auerbacher Firma Walter Schunk, die schon 1919 tätig war, musste festgestellt werden, dass „die einzelnen Uhren ganz verschieden gingen“ bzw. „die ganze Uhrenanlage, einschließlich der Hauptuhr“, nicht mehr ging. Die Stadt wies Schunk im Februar 1925 darauf hin, dass „wir nicht länger Lust haben, uns dem Gespött der Einwohnerschaft auszusetzen“. Dieser stellte fest, dass wegen technischer Mängel eine neue Hauptuhr nötig wäre, bot eine solche an und ließ der Stadt einstweilen eine von sich. Die Stadt bestellte jedoch bei dem Lengenfelder Elektrogeschäft Bernhard Stark, damals in Bahnhofstraße 42, später Innere Pöhlgasse (1934-45 Adolf-Hitler-Straße), danach Parkstraße 9, eine neue Hauptuhr, die im September 1925 geliefert wurde.



Angebot des Lengenfelder Elektrotechnikers Stark für die Rekonstruktion der Baduhrenanlage

Doch 1927 erging wieder der Auftrag an Schunk zur Überprüfung und Erneuerung der mangelhaften Uhrenanlage! Im Juni 1927 schrieb die Stadt an Schunk: „Es ist uns sehr viel daran gelegen, daß mit dieser Instandsetzung der Anlage die Fehler nunmehr vollständig beseitigt werden.“ Im Juli hatte Schunk die gesamte Uhrenanlage für den Festpreis von 250 M überarbeitet, sodass am 21.7. festgestellt wurde: „Nach Mitteilung des Bademeisters sind sämtliche Uhren in Ordnung.“

In der Badausschusssitzung vom 14.5.1926 wurde eine Verlegung der „Sprunggrube nach der Blanke, die parallel der langen Seite des Bassins läuft... in die Nähe des Turnplatzes“ beschlossen und in diesem Zusammenhang erstmals „über eine ev. Vergrößerung des Luftbades gesprochen“.

Eine Prüfung des Badewasserverbrauchs im Februar 1925 ergab, wie bereits 1924 (in der ersten Sitzung des neuen Stadtpark- und Badausschusses) festgestellt, dass der weitaus größte Teil davon durch „Überlaufwasser“ erbracht werde. Die 1924 begonnene und 1925 noch erweiterte Sickerwasserleitung zum Bad sollte den Anteil des aus der städtischen Wasserleitung bezogenen Wassers und damit die Kosten senken. Nach nochmaligen intensiven Prüfungen beschloss der Betriebsausschuss im Juni 1927, „für den Wasserverbrauch im Stadtbad den reinen Selbstkostenpreis – ausschließlich Abschreibungen und Rücklagen – zu berechnen, vom 1. April 1927 ab.“, was im Juli vom Stadtrat bestätigt wurde.

Im Juni 1926 wurde eine von einer Dresdner Firma geliehene Personenwaage im Freibad aufgestellt, die Stadt erhielt davon 20% der Brutto-Einnahmen.



Anschreiben der liefernden Automatenfirma

Man wollte mit solchen Maßnahmen mit der Zeit gehen und den Besuchern mehr Service bieten. Bei der Verlängerung des Vertrages 1930 wurde bemerkt: „Die Einnahmen sind bei uns jedoch nicht hoch.“ Als die Stadt 1938 die Firma darauf hinwies, dass die Waage „im Laufe der Zeit sehr gelitten“ habe und renoviert werden müsse oder „an Stelle der jetzigen veralteten Waage ein modernes Stück, die Karten mit der Gewichtsangabe des Benutzers auswirft“ aufgestellt werden möge, konnte die Firma keine neue Waage liefern und ließ die alte abholen. Es ist bisher nicht bekannt, ob daraufhin wieder eine solche Waage aufgestellt wurde.

1927 erhielt Lengenfeld zwei Anfragen von Städten, in denen gerade Schwimmbäder gebaut wurden. Geringswalde i.Sa. fragte speziell nach den Bedingungen, unter denen der Bademeister und anderes Personal angestellt wurden. In der ausführlichen Antwort hieß es u.a.: „Der Bademeister ist pensionsberechtigter Beamter...“. Seine Dienstzeit war im Sommer wochentags 8 – 20 Uhr, sonn- und feiertags 8 – 18 Uhr. Im Winterhalbjahr gab er die Wannen-, Brause- und Kurbäder Mi, Do, Fr 13 – 20 und Sa 8 – 20 Uhr ab. „Weiteres Personal wird nicht beschäftigt. Die Ehefrau des Bademeisters ist jedoch zur Mithilfe verpflichtet. Als Entschädigung dafür werden freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung gewährt.“ Im Sommer erhielt er für die Anstellung einer Hilfskraft Sa und So eine Entschädigung von je 3 RM. Diese Auskünfte wurden auch an den Magistrat von Vetschau i. Spreewald erteilt, wo „in diesem Jahre nach dem Projekt des Ingenieurs Alfred Paatz in Leipzig ein neues Sommerbad“ errichtet wurde.

Fortsetzung folgt

Die IHK Regionalkammer Plauen

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Sprechtage Bürgerschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung

Dienstag, 05.09.2017 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Doreen Wolf, Tel. 03741 214-3210

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Freitag, 01.09.2017 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Doreen Wolf, Tel. 03741 214-3210

Veranstaltungen

IHK-Branchentreff Bürowirtschaft „Fit für den Büroalltag“

Mittwoch, 06.09.2017, 15:00 – 17:30 Uhr, IHK Regionalkammer Plauen

Der Arbeitsplatz im Büro verändert sich ständig. Aktuell rückt das digitale, papierlose Büro in greifbare Nähe. Digitaler Datenaustausch und elektronische Datenauswertung ersparen die mühsame Suche in Aktenbergen. Die Digitalisierung von Geschäftsprozessen bietet die Chance auf mehr Effizienz, Kostensenkung und Arbeitserleichterung. Unternehmer und Mitarbeiter stellt dieses Thema aber auch vor große Herausforderungen.

Wie kann die Digitalisierung im Büroalltag gelingen?

Und wie kann man sich dabei motivieren und den Blick für die Kunden nicht verlieren?

Diese und andere Fragen werden zum Branchentreff Bürowirtschaft von unseren Referenten Stefan Weimann, DATEV eG Berlin, sowie Romy Löbel, Happy Promotion Chemnitz, beantwortet.

Information und Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

Teilnahmeentgelt: 20 EUR pro Person

6. IHK-Unternehmerforum zur betrieblichen Gesundheitsförderung „Digitalisierung und Gesundheit“

Dienstag, 26.09.2017, 14:00 – 17:00 Uhr, IHK Regionalkammer Plauen

Mit fortschreitender Digitalisierung verändern sich die Bedingungen der Arbeitswelt. Die Menge an Informationen steigt, der Arbeitsumfang verdichtet sich, Kommunikationsmöglichkeiten nehmen zu und die neuen technologischen Anforderungen setzen Arbeitgeber und Arbeitnehmer unter Anpassungs- und Leistungsdruck. Vor diesem Hintergrund rückt das Thema betriebliche und individuelle Gesundheit immer mehr in den Vordergrund.

In unserem IHK-Unternehmerforum stellt Bert Schmidt, BARMER, ausgewählte Ergebnisse einer aktuellen Studie zu Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesundheit von Berufstätigen vor.

In einem interaktiven Motivationsvortrag zeigt Frau Dr. Ilona Bürgel, Psychologin, Bestseller-Autorin und Expertin für Leistung UND Wohlbefinden, wie der Spagat zwischen Leistung und Erhalt der eigenen Ressourcen gelingen und Belastungs- und Veränderungsphasen erfolgreich bewältigt werden können.

Eine Informationsschau rund um die betriebliche Gesundheitsförderung mit zahlreichen Kontaktmöglichkeiten ergänzt das Vortragsprogramm.

Information und Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

Teilnahmeentgelt: 30 EUR pro Person

22. IHK-Expertensprechtage

Mittwoch, 08.11.2017, 14:00 – 17:30 Uhr, IHK Regionalkammer Plauen

Praxistipps für den unternehmerischen Alltag und in Sachen Digitalisierung erhalten Unternehmer und Existenzgründer zum 22. Expertensprechtage in Plauen.

Einblicke „Wie die Hausbank tickt“ und Unternehmen anhand betriebswirtschaftlicher Zahlen bewertet, gibt Herr Rüdiger Mönkhoff, RDG Management Beratungen GmbH, Berlin.

Außerdem stellt Herr Michael Eckstein, 3m5, vor, wie in seinem Unternehmen soziale Integration und Work-Life-Balance im Arbeitsalltag gelebt werden.

Parallele Vortragsreihen bieten Informationen zu Förderprogrammen der gewerblichen Wirtschaft und Initiativen zur Unterstützung der Digitalisierung sowie zur Findung und Bindung von Arbeitskräften.

Vertreter der Förderbanken (BMW, SAB, BBS, MBG), der Agentur für Arbeit, der Sparkasse Vogtland sowie weitere Partner stehen an diesem Tag für Informationen und individuelle Beratungen zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Information und Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301



Herrmann MOBEL

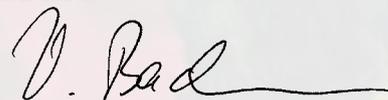
über
25 Jahre

KÜCHEN

Polstermöbel • Wohnzimmer • Schlafzimmer

Auerbacher Straße 1 • 08485 Lengenfeld • Tel.: 037606 / 22 61
www.moebelhaus-herrmann.de

Sie feierten im August einen runden Geburtstag. Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere herzlichsten Glückwünsche.



Volker Bachmann, Bürgermeister

Lengenfeld

02.08.

Gotthard Dreßel zum

80. Geburtstag

Hans-Dieter Hocher zum

70. Geburtstag

09.08.

Klaus Junker zum

80. Geburtstag

15.08.

Wolfgang Klemm zum

85. Geburtstag

18.08.

Elisabeth Klein zum

90. Geburtstag

20.08.

Horst Hermann zum

75. Geburtstag

25.08.

Erika Kölbl, geb. Jacob

zum 85. Geburtstag

30.08.

Hans Degner zum

70. Geburtstag

Meta Dorow, geb. Kallies

zum 80. Geburtstag

OT Abhorn

13.08.

Horst Bohne, zum

80. Geburtstag

OT Irfersgrün

02.08.

Renate Thümmler, geb.

Roth zum 70. Geburtstag

04.08.

Heidrun Spitzner,

geb. Kuschminder zum

70. Geburtstag

OT Plohn

15.08.

Elke Engelhardt,

geb. Blechschmidt zum

70. Geburtstag

OT Waldkirchen

14.08.

Annemarie Reiher zum

70. Geburtstag

Bürger, deren Geburtstag nicht im „Lengenfelder Anzeiger“ erscheinen soll, möchten dies bitte dem Meldeamt im Rathaus (Tel. 3 05 23) mitteilen!

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung

Schilder-Werkstatt Autobeschriftungen Werbemittel T-Shirts!

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

Physiotherapie
**Sebastian
Baumann**



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Hauptstr. 22 | 08485 Lengenfeld

Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53

Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de

www.physiotherapeut-baumann.de

A. W.
LUDWIG

BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037606.98991
Mobil: 0173.3937846

Hauptstraße 2 · 08485 Lengenfeld
www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar.



Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld

OT Wolfspütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



Abgabeschluss:

für Anzeigen, Veranstaltungsmeldungen
und Beiträge für Nummer 321 ist der
11. September 2017.

an: lengenfelder-anzeiger@druckerei-rau.de
oder DruckereiRau@t-online.de



**PFLEGEDIENST
GÜNDEL**

Helpen ist
Vertrauenssache!

Tel. (03 76 06) 8 36-0
Fax (03 76 06) 8 36 22

Hauptstraße 15
08485 Lengenfeld

kontakt@pflegedienst-guendel.de
www.pflegedienst-guendel.de

Häusliche KRANKEN- u. SENIORENPFLEGE & TAGESPFLEGE

Friseur Steiniger

Inh. Anett Schmalz

Bahnhofstraße 33, 08485 Lengenfeld, Telefon 037606/2580

Ohne Vorbestellung!

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen, Di/Mi/Fr 8.30 - 18.00 Uhr

Do 8.30 - 19.00 Uhr, Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Unser Kosmetikstudio bietet Ihnen eine

Grundbehandlung

ab 20,- €

Augenbrauen + Wimpern

färben + zupfen komplett 10,- €

Fußpflege komplett 18,- €

inclusive Fußbad, Nägelschneiden,
Hornhaut entfernen und Massage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

Gegen steigende Heizkosten

Heizen mit Solarunterstützung

„hamstern“ Sie die Sonne - im maßgefertigten GFK-Wärmespeicher
Fast jede Größe möglich, nach Platz und Bedarf

Förderung möglich!

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen

Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77

E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

praxis für **ergo** therapie
nicole brückner

Hausbesuche
Alle Kassen
und privat

Präventionskurse
Pilates
Kinesiologisches
Tape

praxis für ergotherapie

nicole brückner

poststraße 33

08485 lengenfeld

telefon 03 76 06 . 96 41 52

mobil 01 52 . 28 76 08 21